

Merkblatt zum wissenschaftlichen Arbeiten

im MA Religionswissenschaft und MA Kultur- und Sozialanthropologie

„Mündliche Präsentation“

Lektürekurs

Dieses Merkblatt soll als Hilfe für die Durchführung eines Lektürekurses dienen, der in den StPO als „Mündliche Präsentation“ (Prüfungsleistung) bezeichnet wird oder als Studienleistung eine Vorlesung ergänzt. Mündliche Präsentationen dienen der verständlichen und interessanten Darstellung und Vermittlung eines erlernten Stoffes in einer interaktiven Situation. In diesem Merkblatt geht es um den Lektürekurs als Prüfungsform und als Studienleistung.

***Anmerkung:** Halten Sie Rücksprache mit Ihrem/Ihrer Dozent/in (also dem Prüfer/der Prüferin).*

I. Formalia

- Lektürekurse finden in kleinen Arbeitsgruppen (2-4 Studierende) zu einem spezifischen Thema statt.
- Zu lesende Literatur soll selbstständig recherchiert und ausgewählt werden.
- Auswahl und Umfang der Literatur muss mit der Dozentin/dem Dozenten abgesprochen werden.
- Die Arbeitsgruppe soll sich während der Lektüre mehrmals treffen und das Gelesene besprechen.
- Abschluss des Lektürekurses bildet ein ca. 30-min. Evaluationsgespräch mit dem Prüfer/der Prüferin.

II. Inhalt

Im Lektürekurs soll das gemeinsame Lesen, Diskutieren und vorläufige Einschätzen von wissenschaftlicher Literatur in einer Kleingruppe eingeübt werden. Dabei profitieren Sie von unterschiedlichen Wissensständen und Kompetenzen innerhalb der Gruppe und von der Möglichkeit, offene Fragen und Unverstandenes zu thematisieren.

Während des abschließenden Evaluationsgesprächs soll Ihre Einschätzung der Literatur im Vordergrund stehen. Welche Bedeutung hat das Gelesene im Rahmen der Lehrveranstaltung bzw. des Moduls, in dem der Lektürekurs stattfindet? Wie lässt sich das Gelesene in einen größeren Themenzusammenhang des Faches und seiner Diskurse einordnen? Welchen Lernfortschritt hat die Lektüre Ihnen gebracht? In welchen Aspekten würden Sie von den Standpunkten des Autors/der Autorin abweichen? Welche Aspekte würden Sie kritisieren, welche positiv hervorheben?

Außerdem kann in diesem Gespräch auch der Lese- und Diskussionsprozess in der Kleingruppe reflektiert werden.